

§ 8 Geschäftsjahr und Bekanntmachungen

(1) Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

(2) Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen nur im elektronischen Bundesanzeiger.

§ 9 Kosten

Die Gesellschaft trägt die mit der Gründung verbundenen Kosten (insbesondere Notar- und Gerichtskosten, Veröffentlichungskosten) bis zu einem Gesamtbetrag von 1 000 €. Darüber hinausgehende Kosten tragen die Gesellschafter im Verhältnis der Nennbeträge ihrer Geschäftsanteile.

§ 10 Abschriften und Hinweise

Von dieser Urkunde erhält eine Ausfertigung jeder Gesellschafter, beglaubigte Ablichtungen die Gesellschaft und das Registergericht (in elektronischer Form) sowie eine einfache Abschrift das Finanzamt – Körperschaftsteuerstelle –

Die Erschienenen wurden von der Notarin insbesondere auf folgendes hingewiesen:

(Notarieller Beurkundungsvermerk)⁷¹²

b) Geschäftsführerbestellung

422

Niederschrift über eine Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafter der Blumenparadies Waldhausen UG (haftungsbeschränkt) mit dem Sitz in Waldhausen fassen hiermit unter Verzicht auf Einhaltung aller nicht zwingenden Frist- und Formvorschriften hinsichtlich Einberufung und Abhaltung einer Gesellschafterversammlung einstimmig folgenden

Gesellschafterbeschluss

Frau Rosa Blum, geborene Roth, geb. am 14. Februar 1970, wohnhaft: Goethestraße 2, 56789 Waldhausen,

Frau Margarete Grün, geb. am 24. Dezember 1971, wohnhaft: Schillerplatz 1, 56788 Unterwaldhausen, und

Herr Josef Maurer, geb. am 23. August 1967, wohnhaft: Lessingstraße 3, 56789 Waldhausen

werden hiermit zu Geschäftsführern bestellt.

Sie sind jeweils einzelvertretungsbefugt und von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.⁷¹³

Waldhausen, den 6. Dezember 2010

(Unterschriften aller Gesellschafter)⁷¹⁴

⁷¹² Katschinski/Rawert (ZIP 2008, 1993, 1998) empfehlen dem Notar, einen Belehrungsvermerk hinsichtlich der gesetzlichen Pflicht zur Rücklagenbildung aufzunehmen.

⁷¹³ Diese Vertretungsregelung gibt allen Geschäftsführern volle Flexibilität, da jeder von ihnen alleine die Gesellschaft unbeschränkt vertreten kann. Bei Gesellschaften mit kleinem Gesellschafterkreis, bei denen die Gesellschafter mit den Geschäftsführern personenidentisch sind, ist eine solche Regelung nicht unüblich. Voraussetzung hierfür ist, dass sich die beteiligten Personen in hohem Maße gegenseitig vertrauen. Sollte auf die Erteilung der Einzelvertretungsbefugnis verzichtet werden, tritt das in § 4 Abs. 2 Satz 2 des Gesellschaftsvertrags geregelte „Vier-Augen-Prinzip“ in Kraft.

⁷¹⁴ Unterschriften aller Gesellschafter (die gleichzeitig personenidentisch mit den neu bestellten Geschäftsführern sind). Eine Beglaubigung des Beschlusses ist nicht erforderlich.

c) Gesellschafterliste

Liste der Gesellschafter⁷¹⁵
423

der Firma Blumenparadies Waldhausen UG (haftungsbeschränkt) mit dem Sitz in Waldhausen mit den Nennbeträgen der übernommenen Geschäftsanteile.

Nr. des Geschäftsanteils	Vor- und Nachname des Gesellschafters	Geburtsdatum	Wohnort des Gesellschafters	Nennbetrag des Geschäftsanteils (in Euro)
1 – 3 000	Rosa Blum	14.2.1970	Waldhausen	je 1,00
3 001 – 6 000	Margarete Grün	24.12.1971	Unterwaldhausen	je 1,00
6 001 – 9 000	Josef Maurer	23.8.1967	Waldhausen	je 1,00

Waldhausen, den 6. Dezember 2008
(Unterschriften aller Geschäftsführer)⁷¹⁶

d) Handelsregisteranmeldung

An das Amtsgericht
– Registergericht –
56789 Waldhausen
424

Errichtung einer Unternehmergeellschaft (haftungsbeschränkt)

Frau Rosa Blum, geborene Roth, geb. am 14. Februar 1970, wohnhaft: Goethestraße 2, 56789 Waldhausen,

Frau Margarete Grün, geb. am 24. Dezember 1971, wohnhaft: Schillerplatz 1, 56788 Unterwaldhausen, und

Herr Josef Maurer, geb. am 23. August 1967, wohnhaft: Lessingstraße 3, 56789 Waldhausen

überreichen als Geschäftsführer der Blumenparadies Waldhausen UG (haftungsbeschränkt) mit dem Sitz in Waldhausen:

- eine elektronisch beglaubigte Abschrift der notariellen Niederschrift vom 6. Dezember 2008 (UR-Nr. (•) der Notars Flora Kirschbaum in Waldhausen), die den Gesellschaftsvertrag enthält,
- den Gesellschafterbeschluss vom 6. Dezember 2008 mit unserer Bestellung zu Geschäftsführern, und
- die Liste der Gesellschafter mit den Nennbeträgen und den laufenden Nummern der von einem jeden derselben übernommenen Geschäftsanteile.

Wir melden hiermit die Gesellschaft und unsere Bestellung zu Geschäftsführern zur Eintragung in das Handelsregister an.

⁷¹⁵ Die Liste stimmt mit der Bestimmung in § 3 des Gesellschaftsvertrags wortgleich überein. Wegen § 8 Abs. 1 Nr. 3 GmbHG muss diese aber nochmals separat eingereicht werden (Ausnahme: unveränderte Verwendung des Musterprotokolls).

⁷¹⁶ Eine Beglaubigung der Unterschriften unter der Gesellschafterliste ist nicht erforderlich.

1. Geschäftsanschrift⁷¹⁷

Die Geschäftsanschrift der Gesellschaft lautet: Orchideenstraße 25, 56789 Waldhausen.

2. Vertretungsregelung

a) Allgemeine Vertretungsregelung laut Gesellschaftsvertrag

Die allgemeine Vertretungsregelung lautet wie folgt:

- (1) Die Gesellschaft hat einen oder mehrere Geschäftsführer.
- (2) Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt dieser die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer gemeinschaftlich oder durch einen Geschäftsführer in Gemeinschaft mit einem Prokuristen vertreten.
- (3) Die Gesellschafter können Geschäftsführer durch Beschluss zur Einzelvertretung ermächtigen und allgemein oder im Einzelfall von den Beschränkungen des § 181 BGB befreien.

b) Vertretungsregelung laut Beschlusslage

Die Geschäftsführer Rosa Blum, Margarete Grün und Josef Maurer vertreten die Gesellschaft stets einzeln. Jeder von ihnen ist von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit und kann somit die Gesellschaft bei Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder mit einem von ihm vertretenen Dritten vertreten.

3. Versicherungen

Jeder einzelne der neu bestellten Geschäftsführer versichert:

1. Auf die Einlageverpflichtungen sind folgende Beträge einbezahlt worden:

Nr. des Geschäftsanteils	Vor- und Nachname des Gesellschafters	Geburtsdatum	Wohnort des Gesellschafters	Nennbetrag des Geschäftsanteils (in Euro)
1 – 3 000	Rosa Blum	14.2.1970	Waldhausen	je 1,00
3 001 – 6 000	Margarete Grün	24.12.1971	Unterwaldhausen	je 1,00
6 001 – 9 000	Josef Maurer	23.8.1967	Waldhausen	je 1,00

Somit sind sämtliche Geschäftsanteile in voller Höhe einbezahlt.⁷¹⁸

2. Die vorbezeichneten Leistungen auf die Geschäftsanteil befinden sich endgültig in der freien Verfügung der Geschäftsführung; das Stammkapital ist insbesondere nicht durch Verbindlichkeiten vorbelastet, mit Ausnahme des in der Satzung übernommenen Gründungsaufwands.
3. Mir ist weder durch gerichtliches Urteil oder vollziehbare Entscheidung einer Verwaltungsbehörde die Ausübung eines Berufs, Berufszweiges, Gewerbes oder Gewerbebezweiges untersagt worden, noch bin ich wegen einer oder mehrerer vorsätzlich begangener Straftaten

⁷¹⁷ Einzutragen ist eine inländische Geschäftsanschrift (§ 8 Abs. 4 Nr. 1 GmbHG).

⁷¹⁸ Die im Musterprotokoll als grundsätzlich zulässig vorgesehene Variante der Halbeinzahlung gemäß § 7 Abs. 2 GmbHG kommt für die Unternehmergeellschaft wegen § 5a Abs. 2 GmbHG nicht in Betracht.

2. Gründung einer Mehr-Personen-Unternehmergesellschaft

- a) des Unterlassens der Stellung des Antrags auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens (Insolvenzverschleppung),
- b) nach den §§ 283 bis 283d des Strafgesetzbuchs (Insolvenzstraftaten),
- c) der falschen Angaben nach § 82 dieses Gesetzes oder § 399 des Aktiengesetzes,
- d) der unrichtigen Darstellung nach § 400 des Aktiengesetzes, § 331 des Handelsgesetzbuchs, § 313 des Umwandlungsgesetzes oder § 17 des Publizitätsgesetzes oder
- e) nach den §§ 263 bis 264a oder den 265b bis § 266a des Strafgesetzbuchs zu einer Freiheitsstrafe von mindestens einem Jahr

verurteilt worden. Es liegt auch keine Verurteilung im Ausland wegen einer Tat gegen mich vor, die mit den in Ziffer 3 a) bis e) genannten Taten vergleichbar ist.

4. Ich bin über meine unbeschränkte Auskunftspflicht gegenüber dem Registergericht belehrt worden, ebenso darüber, dass falsche Versicherungen strafbar sind.

(Unterschriften aller Geschäftsführer und
notarieller Beglaubigungsvermerk)⁷¹⁹

⁷¹⁹ § 78 GmbHG bestimmt, dass die Neueintragung der Gesellschaft durch sämtliche Geschäftsführer anzumelden ist. Die Unterschriften bedürfen gemäß § 12 Abs. 1 HGB der öffentlichen Beglaubigung.

III. Übergang der Unternehmergesellschaft in eine reguläre GmbH

1. Satzungsänderung⁷²⁰

425 Heute, den (•),

erschieden vor mir, Dr. Flora Kirschbaum,
Notarin mit dem Amtssitz in Waldhausen

- a) Frau Rosa Blum, geborene Roth, geb. am 14. Februar 1970, wohnhaft: Goethestraße 2, 56789 Waldhausen
- b) Frau Margarete Grün, geb. am 24. Dezember 1971, wohnhaft: Schillerplatz 1, 56788 Unterwaldhausen
- c) Herr Josef Maurer, geb. am 23. August 1967, wohnhaft: Lessingstraße 3, 56789 Waldhausen

Die Erschienenen erklärten:

Wir sind die alleinigen Gesellschafter der Blumenparadies Waldhausen UG (haftungsbeschränkt) mit dem Sitz in Waldhausen, deren voll einbezahltes Stammkapital 9 000 Euro beträgt. Jeder von uns ist Inhaber von jeweils 3 000 Geschäftsanteilen von je 1 Euro.

In der Gesellschafterversammlung der Blumenparadies Waldhausen UG (haftungsbeschränkt) vom (•) ist der Jahresabschluss zum 31. Dezember (•) festgestellt, die Bildung einer gesetzlichen Rücklage gemäß § 5a Abs.3 in Höhe von 2 000 Euro und die Ausschüttung des restlichen Jahresüberschusses von 6 000 Euro an die Gesellschafter beschlossen worden. Die Jahresbilanz weist eine gesetzliche Rücklage im Sinne des § 5a Abs.3 GmbHG von 16 500 Euro aus. Der Jahresabschluss wurde von der XY-Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mbH geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der Abschlussprüfer wurde in der Gesellschafterversammlung vom (•) gewählt.

Unter Verzicht auf alle durch Gesetz oder Gesellschaftsvertrag vorgeschriebenen Formen und Fristen der Einberufung und Ankündigung halten wir hiermit eine

Gesellschafterversammlung

der Blumenparadies Waldhausen UG (haftungsbeschränkt) mit dem Sitz in Waldhausen ab und beschließen auf der Grundlage der Jahresbilanz der Gesellschaft zum 31. Dezember (•) einstimmig:

1. Kapitalerhöhungsbeschluss

Die in der Jahresbilanz der Gesellschaft zum 31. Dezember (•) ausgewiesene gesetzliche Rücklage im Sinne des § 5a Abs.3 GmbHG wird in Höhe von 16 500 Euro (in Worten: sechzehntausendfünfhundert Euro) in Stammkapital umgewandelt. Das Stammkapital der Gesellschaft erhöht sich damit von 9 000 Euro um 16 500 Euro auf 25 500 Euro (in Worten: fünfundzwanzigtausendfünfhundert Euro).

2. Durchführung der Kapitalerhöhung

Die Kapitalerhöhung wird wie folgt durchgeführt: Es werden 16 500 neue Geschäftsanteile im Nennbetrag von je 1 Euro (in Worten: ein Euro) mit den laufenden Nummern 9 001 bis 25 500 gebildet. Die Geschäftsanteile stehen den Gesellschaftern wie folgt zu:

⁷²⁰ Das Muster orientiert sich an dem Muster „Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln“ aus dem Beck'schen Formularbuch Bürgerliches, Handels- und Wirtschaftsrecht (GmbH, Formular Nr. 43; Autor: *Stephan*)

Nr. des Geschäftsanteils	Vor- und Nachname des Gesellschafters	Geburtsdatum	Wohnort des Gesellschafters	Nennbetrag des Geschäftsanteils (in Euro)
9 001 – 14 500	Rosa Blum	14.2.1970	Waldhausen	je 1,00
14 501 – 20 000	Margarete Grün	24.12.1971	Unterwaldhausen	je 1,00
20 001 – 25 500	Josef Maurer	23.8.1967	Waldhausen	je 1,00

Die neuen Geschäftsanteile nehmen am Gewinn des laufenden Geschäftsjahres zeitanteilig ab Eintragung der Kapitalerhöhung im Handelsregister teil.

3. Firmenänderung⁷²¹

Die Firma der Gesellschaft wird in

Blumenparadies Waldhausen GmbH

geändert.

4. Neufassung des Gesellschaftsvertrags

a) § 1 des Gesellschaftsvertrags wird wie folgt geändert:

„§ 1 Firma und Sitz der Gesellschaft

Die Firma der Gesellschaft lautet Blumenparadies Waldhausen GmbH. Sitz der Gesellschaft ist Waldhausen.“

b) § 3 des Gesellschaftsvertrags wird wie folgt geändert:

„§ 3 Stammkapital und Geschäftsanteile

(1) Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 25 500 Euro (in Worten: fünfundzwanzigtausendfünfhundert Euro).

(2) Es ist eingeteilt in 25 500 Geschäftsanteile von 1 Euro.“

5. Abschriften und Hinweise

Von dieser Urkunde erhält eine Ausfertigung jeder Gesellschafter, beglaubigte Ablichtungen die Gesellschaft und das Registergericht (in elektronischer Form) sowie eine einfache Abschrift das Finanzamt – Körperschaftsteuerstelle –.

Die Erschienenen wurden von der Notarin insbesondere auf folgendes hingewiesen:

(Notarieller Beurkundungsvermerk)

⁷²¹ Für den Fall, dass die Firma aus Kontinuitätsgründen beibehalten werden soll, empfiehlt sich zur Vollständigkeit und Klarheit dennoch eine ausdrückliche Erklärung, wonach die GmbH die bisherige Firma gemäß § 5a Abs. 5 GmbHG beibehält.

2. Gesellschafterliste⁷²²

426

Liste der Gesellschafter

der Firma Blumenparadies Waldhausen GmbH mit dem Sitz in Waldhausen mit den Nennbeträgen der übernommenen Geschäftsanteile.

Nr. des Geschäftsanteils	Vor- und Nachname des Gesellschafters	Geburtsdatum	Wohnort des Gesellschafters	Nennbetrag des Geschäftsanteils (in Euro)
1 – 3 000	Rosa Blum	14.2.1970	Waldhausen	je 1,00
3 001 – 6 000	Margarete Grün	24.12.1971	Unterwaldhausen	je 1,00
6 001 – 9 000	Josef Maurer	23.8.1967	Waldhausen	je 1,00
9 001 – 14 500	Rosa Blum	14.2.1970	Waldhausen	je 1,00
14 501 – 20 000	Margarete Grün	24.12.1971	Unterwaldhausen	je 1,00
20 001 – 25 500	Josef Maurer	23.8.1967	Waldhausen	je 1,00

Waldhausen, den (•)

(Unterschriften aller Geschäftsführer)⁷²³

3. Handelsregisteranmeldung der Satzungsänderung⁷²⁴

427 An das Amtsgericht
– Registergericht –
56789 Waldhausen

Als Geschäftsführer der Blumenparadies Waldhausen UG (haftungsbeschränkt) (künftig: Blumenparadies Waldhausen GmbH) mit dem Sitz in Waldhausen melden wir zur Eintragung in das Handelsregister an:

I. Kapitalerhöhung

Das Stammkapital der Gesellschaft ist aus Gesellschaftsmitteln von 9 000 Euro um 15 500 Euro auf 25 500 Euro erhöht worden. §3 des Gesellschaftsvertrags wurde entsprechend geändert.

II. Firmenänderung

Die Firma der Gesellschaft ist in Blumenparadies Waldhausen GmbH geändert worden. §1 des Gesellschaftsvertrags wurde entsprechend geändert.

III. Anlagen

Wir fügen dieser Anmeldung bei:

1. elektronisch beglaubigte Abschrift der Niederschrift über die Beschlüsse der Gesellschafterversammlung vom (Datum) (UR-Nr. (•) der Notarin Dr. Flora Kirschbaum),

⁷²² Gemäß § 40 Abs. 1 GmbHG muss nach „jeder Veränderung der Personen der Gesellschafter oder des Umfangs ihrer Beteiligung“ eine aktuelle Gesellschafterliste zum Handelsregister eingereicht werden.

⁷²³ Eine Beglaubigung der Unterschriften unter der Gesellschafterliste ist nicht erforderlich.

⁷²⁴ Das Muster orientiert am Muster „Anmeldung der Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln“ aus dem Beck’schen Formularbuch Bürgerliches, Handels- und Wirtschaftsrecht (GmbH, Formular Nr. 44; Autor: *Stephan*).

3. Handelsregisteranmeldung der Satzungsänderung

2. die dem Kapitalerhöhungsbeschluss zugrunde gelegte Jahresbilanz zum 31. Dezember (Jahr) mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk der XY-Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mbH,
3. beglaubigte Abschriften der Gesellschafterbeschlüsse vom (Datum) (Wahl des Abschlussprüfers) und vom (Datum) (Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember (Jahr) und Beschlussfassung über die Verwendung des Ergebnisses),
4. den vollständigen Wortlaut des Gesellschaftsvertrags mit der Bescheinigung des Notars nach § 54 Abs. 1 S. 2 GmbHG
5. die aktuelle Liste der Gesellschafter.

Wir erklären, dass nach unserer Kenntnis seit dem Stichtag der zugrunde gelegten Bilanz bis zum Tag der Anmeldung keine Vermögensminderung eingetreten ist, die der Kapitalerhöhung entgegenstünde, wenn sie am Tag der Anmeldung beschlossen worden wäre.

(Unterschriften aller Geschäftsführer und
notarieller Beglaubigungsvermerk)⁷²⁵

⁷²⁵ Gemäß § 78 GmbHG ist die Kapitalerhöhung durch sämtliche Geschäftsführer anzumelden. Die Unterschriften bedürfen gemäß § 12 Abs. 1 HGB der öffentlichen Beglaubigung.

IV. Notarieller Belehrungsvermerk im Musterprotokoll

1. Vorbemerkung

428 Wie im Rahmen der Erläuterungen zum gesetzlichen Musterprotokoll dargelegt⁷²⁶, ist das gesetzliche Musterprotokoll gemäß § 2 Abs. 1a GmbHG für Mehr-Personen-Gesellschaften im Regelfall ungeeignet.⁷²⁷ Dennoch kann das Musterprotokoll für die Gründung von Unternehmergesellschaften/GmbHs mit bis zu drei Gesellschaftern verwendet werden. Der Notar sollte die Beteiligten auf die Nachteile, die das Musterprotokoll für Mehr-Personen-Gesellschaften mit sich bringt, hinweisen und ihnen die Formulierung eines Gesellschaftsvertrags nach individuellen Wünschen empfehlen. Falls die Beteiligten jedoch – aus Kostengründen oder aufgrund eines unerschütterlichen Vertrauens in die Weisheit des Gesetzgebers – auf die Beurkundung des Musterprotokolls bestehen sollten, empfiehlt es sich für den Notar, seine Zweifel an der Angemessenheit des Musterprotokolls festzuhalten, um gegenüber späteren Regressansprüchen der Gesellschafter gewappnet zu sein.⁷²⁸

2. Vermerk⁷²⁹

429 7. Die Erschienen wurden vom Notar/von der Notarin insbesondere auf folgendes hingewiesen:

- Das verwendete gesetzliche Musterprotokoll gemäß § 2 Abs. 1a GmbHG lässt nur die Bestellung eines einzigen Geschäftsführers zu. Der Geschäftsführer kann aufgrund seiner Alleinvertretungsbefugnis die Gesellschaft Dritten gegenüber in unbeschränkter Weise vertreten, selbst wenn die Mehrheit der Gesellschafter ihn anderweitig anweist. Dagegen haben diejenigen Gesellschafter, die keine Geschäftsführer sind, keine gesetzliche Vertretungsmacht. Ihnen kann jedoch rechtsgeschäftliche Vertretungsmacht (Vollmacht, Handelsvollmacht oder Prokura) eingeräumt werden. Bei nachträglicher Bestellung weiterer Geschäftsführer fehlt es an einer allgemeinen Vertretungsregelung im Gesellschaftsvertrag.
- Das Musterprotokoll enthält keine Regelungen zu einem Wettbewerbsverbot der Gesellschafter und/oder Geschäftsführer. Daher können die Gesellschafter in einem nicht unerheblichen Umfang gegenüber der Gesellschaft in Konkurrenz treten. Umgekehrt besteht gegenüber dem Geschäftsführer ein Wettbewerbsverbot, von dem er ohne gesellschaftsvertragliche Regelung nicht vollständig befreit werden kann.
- Mangels einer gemäß § 15 Abs. 5 GmbHG möglichen Veräußerungsbeschränkung können alle Gesellschafter über ihre Geschäftsanteile frei verfügen, also ihre Geschäftsanteile veräußern oder belasten, ohne die Genehmigung der Gesellschaft oder der Mitgesellschafter einzuholen. Gegenseitige Vorkaufsrechte der Gesellschafter sind nicht vorgesehen.
- Die oben angesprochenen Zweifelfragen und Regelungslücken hätten in einem individuell ausformulierten Gesellschaftsvertrag entsprechend den Wünschen der Gesellschafter geregelt werden können.

⁷²⁶ Vgl. oben R.n. 262 ff.

⁷²⁷ Die Gründe werden im nachfolgenden Belehrungsvermerk aufgelistet.

⁷²⁸ Die Verwendung des Musterprotokolls entbindet den Notar nicht von seinen allgemeinen Belehrungspflichten gemäß § 17 BeurkG; *Katschinski/Rawert*, ZIP 2008, 1993, 1994.

⁷²⁹ Ziffer 7 des Musterprotokolls bietet Raum für entsprechende Hinweise.